



Eine gefühlt photographische Dokumentation

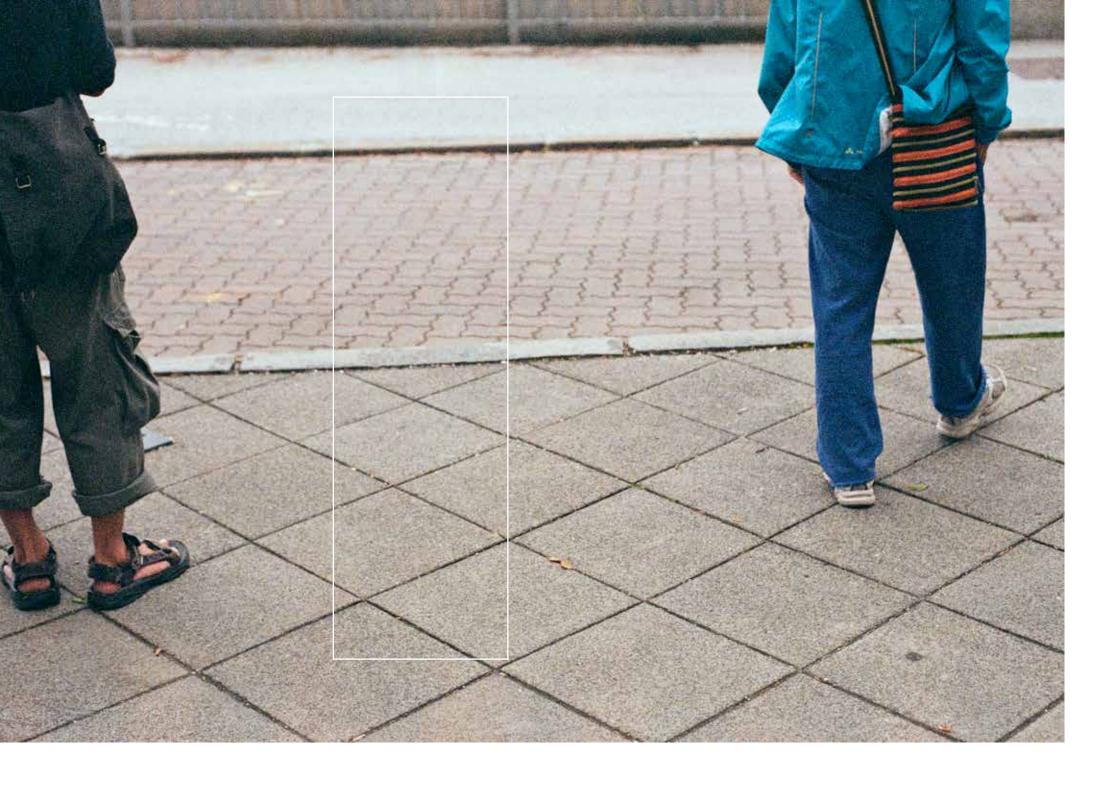
Salzburg 21. Juli 2019

von Bernhard Lorenz Müller



Claudia Heu und Axel Brom ziehen seit einigen Jahren durch verschiedene Städte. Dazu laden sie Freunde, Bekannte und Unbekannte ein.

Im gemeinsamen Spaziergang mit dem Publikum entfalten sich Fragen wie: Was kann sich ereignen? Was kann sich begegnen? Was kann entstehen? Welche noch unbekannten, wogmöglich auch vergessenen Räume eröffnen sich, wenn wir uns mit der Zeit verbünden und mit dem, was uns die Zeit in die Arme treibt? Was passiert mit dem Ich? Was passiert mit dem Du, dem Anderen, dem Fremden?







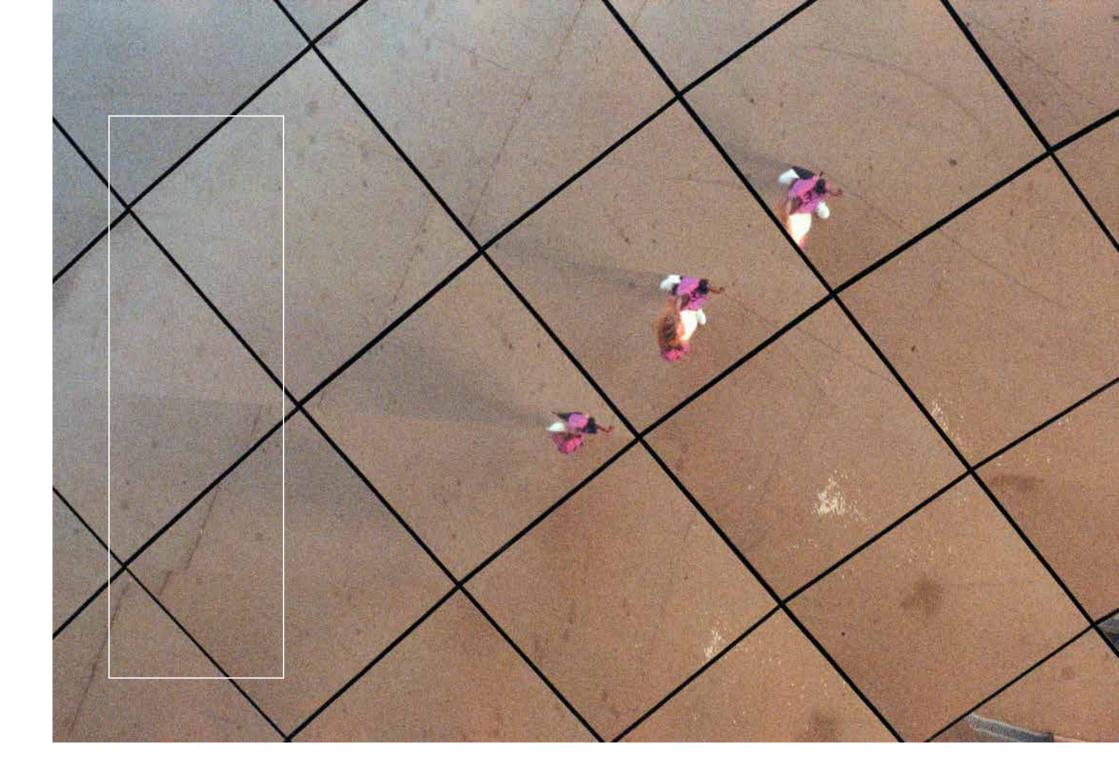


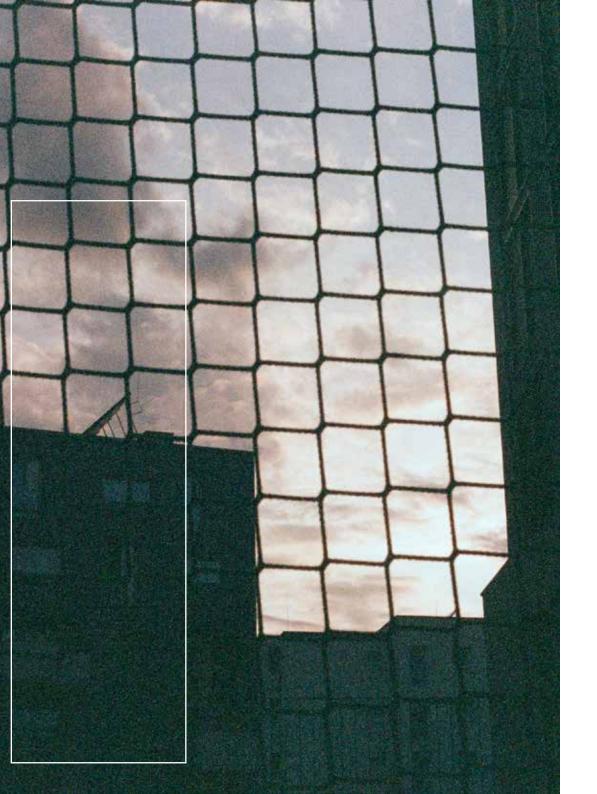










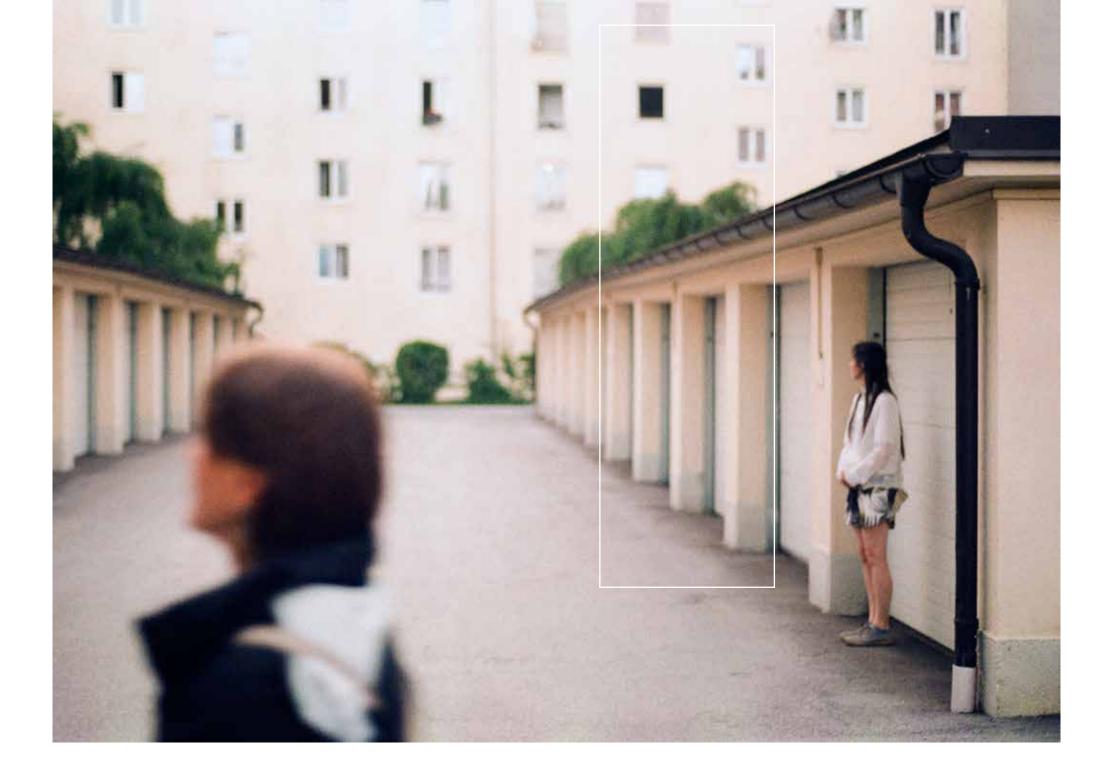






Als Stadt in meinem Kopf umherund das Ziehen zog ertragbar wurde, begann die Stille sich wie eine wabernde Welle auszubreiten, zerriss mir das Trommelfell und machte funkelndes Ertrinken in meiner Netzhaut tanzen.

da war er, da war sie, da waren viele, doch niemand hörte das Sprechen, das das Kopfsteinpflaster in meine Nervenbahnen schrieb, das Tönen, das meine Finger im Takt zucken ließ, das Pochen, das unter meinen Fußsohlen brannte, Flüstern, das das, Singen, das, das das Schwanken, das, das Das.













Umherziehen ist eine künstlerische Recherche, die im Rahmen des transmedialen Forschungsprojekts Stoffwechsel - Ökologie der Zusammenarbeit Im\_Flieger Wien seit 2016 unternommen wird.